

# Aufbau-Weiterbildung Systemische Supervision

Prozesse ziel- und lösungsorientiert begleiten

November 2017 – April 2019

# Aufbau-Weiterbildung Systemische Supervision

## Inhalt



<b>Wer? Institut, Menschen &amp; Profile</b>	<b>3</b>
<b>Für wen? Zielgruppe</b>	<b>4</b>
<b>Was? Unser Supervisionsverständnis</b>	<b>5</b>
<b>Wozu? Ziel &amp; Nutzen</b>	<b>6</b>
<b>Wie viel? Umfang</b>	<b>8</b>
<b>Was genau? Aufbau</b>	<b>9</b>
<b>Wie? Weiterbildungsprozess</b>	<b>11</b>
<b>Wann? Termine</b>	<b>12</b>
<b>Für wen genau? Zugangsvoraussetzung</b>	<b>13</b>
<b>Abschluss &amp; Zertifizierung</b>	<b>13</b>
<b>Verantwortung: Kursleitung &amp; Team</b>	<b>14</b>
<b>Wo? Ort</b>	<b>15</b>
<b>Kosten</b>	<b>17</b>
<b>Fragen &amp; Kontakt</b>	<b>19</b>
<b>Anmeldung &amp; Bewerbung</b>	<b>20</b>

## Wer?

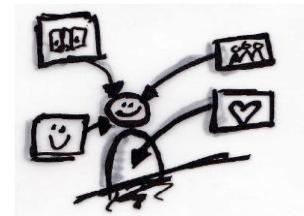
Der Name **Kim** - Kooperation im Mittelpunkt - steht seit über 10 Jahren für das Programm unseres Instituts. Denn eine kooperative Haltung und Handlungsweise ist die Voraussetzung für eine gelingende Kommunikation und Zusammenarbeit - beruflich wie privat!

Das **Kim**Institut besteht aus einem interdisziplinären Team von Trainerinnen und Trainern mit (sozial-) pädagogischer, psychologischer oder medizinischer Ausbildung und einschlägigen Zusatzausbildungen. Die Qualität ist gesichert durch umfassendes Wissen, langjährige Erfahrung und kontinuierliche Weiterentwicklung als Trainer\_innen, Berater\_innen, Supervisor\_innen und Coaches. Alle Angebote basieren auf einer systemisch-konstruktivistischen Grundhaltung und vermitteln schwerpunktmäßig den lösungsorientierten Handlungsansatz.

Sehr geprägt hat uns Insoo Kim Berg, die Pionierin des *Solution focussed approach*, die mit ihrer achtsamen und wertschätzenden Art im Umgang mit Menschen ein Vorbild für uns ist. Ihr haben wir als Dankeschön den Namen unseres Institutes gewidmet.

Das **Kim**Institut ist Mitglied der Systemischen Gesellschaft (SG) - dem Verband für systemische Forschung, Therapie, Supervision und Beratung e.V. und der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGST).

3



## Menschen & Profile

Als begeisterte Systemiker\_innen laden wir Sie ein, gemeinsam mit uns die Vielfalt der Möglichkeiten des kooperativen Arbeitens auf der Basis des systemisch-lösungsorientierten und ressourcenorientierten Ansatzes zu entdecken.

Wir sind ein Team von Menschen mit ganz unterschiedlichen (Lebens-)Geschichten und beruflichen Erfahrungen. Gemeinsam ist uns - neben unserem Humor - dass wir vom systemischen Geist inspiriert arbeiten und andere seit vielen Jahren auf unterschiedliche Art und Weise von dieser Idee begeistern. Und - **wir lieben, was wir tun!**



## Für wen?

Sie haben eine Weiterbildung als Systemische\_r Berater\_in, Coach oder Therapeut\_in (nach den Richtlinien der Dachverbände SG oder DGSF) absolviert und wollen Ihre Kompetenz zur/zum Systemischen Supervisor\_in erweitern? **Dann sind Sie bei uns richtig!**

Die Absolvent\_innen unserer Weiterbildungen in Systemischer Beratung fragen uns seit Jahren, wann wir endlich eine Aufbau-Weiterbildung in Systemischer Supervision anbieten. Sie wollen einfach „Mehr davon“! Wie heißt es so schön in den Daumenregeln des lösungsorientierten Ansatzes: „**Wenn etwas funktioniert, mach mehr davon!**“ Herzlichen Dank, dass Ihr so dran geblieben seid!

4

**2017 ist es endlich so weit!** Wir haben eine Aufbau-Weiterbildung konzipiert, die es Ihnen ermöglicht, bereits erworbene Kenntnisse und Praxiserfahrungen einzubringen und zu verfestigen. Sie erwerben fundiertes Wissen über Strukturen, Dynamiken und Veränderungsprozesse in Organisationen und erlernen vielfältige Methoden für die Supervision von Einzelnen, Gruppen und Teams.



## Was? Unser Supervisionsverständnis

Seit über 30 Jahren sind wir erfolgreich als Supervisor\_innen tätig. Wir haben in all den Jahren viel Erfahrung gesammelt, viele Menschen mit den unterschiedlichsten Anliegen und in den unterschiedlichsten Kontexten unterstützt, mit ihnen Lösungen gefunden und Organisationen in ihrer Entwicklung begleitet. Und jetzt heißt es: **aus der Praxis für die Praxis!**

Supervision verstehen wir als wichtiges Instrument zur Qualitätssicherung und Weiterentwicklung im beruflichen Kontext und schließen uns der Definition der Systemischen Gesellschaft an:

„Systemische Supervision ist ein professionelles Verfahren der Beobachtung und Reflexion beruflicher Praxis innerhalb und außerhalb von Organisationen, das in unterschiedlichen Settings angeboten wird (Einzelne, Gruppen und Teams etc.). Als personenbezogene Beratung in Organisationen hat die Systemische Supervision (im Unterschied etwa zur klassischen „sachbezogenen“ Organisationsberatung) in der Regel (...) den Bereich der unmittelbaren, direkten und beobachtbaren Kommunikation der Organisationsmitglieder im Fokus.

Der systemische Ansatz verfügt über spezifische Besonderheiten, die für die Supervision dieser Kommunikationsprozesse besonders förderlich sind:

- Eine ausdifferenzierte und komplexe Theorie der Organisation als Sozialsystem, die es erlaubt, individuelles berufliches Handeln im Kontext eines größeren Systems zu betrachten
- Ein breites Spektrum von Methoden und Techniken Systemischer Beratung für einen strukturierten und strukturierenden Umgang mit Mehrpersonensystemen
- Orientierung an den Anliegen der supervidierten Systeme und dialogische bzw. triadische Auftragsklärung mit Supervisanden und Organisationsleitung
- Ziel- und Lösungsorientierung in Bezug auf die präsentierten Anliegen
- Ausrichtung an den Ressourcen und bereits vorhandenen positiven Kooperationserfahrungen
- Eine unter Berücksichtigung der Diversity-Aspekten neutrale und allparteiliche Haltung“ \*

Zielgruppe sind Einzelpersonen, Gruppen oder Teams. Inhaltlich und formal unterscheiden wir Fall-, Konzept- oder Teamsupervision.

\*(weitestgehend nach: [www.systemische-gesellschaft.de/systemischer-ansatz/arbeitsbereiche/systemische-supervision](http://www.systemische-gesellschaft.de/systemischer-ansatz/arbeitsbereiche/systemische-supervision))



## Wozu? Ziel & Nutzen

Sie wollen Ihre Kompetenz erweitern? Ihre Marktchancen erhöhen? Sie wollen nach der Weiterbildung sagen „Die Zeit hat sich für mich - beruflich wie persönlich - total gelohnt!“ **Dann sind Sie bei uns richtig!**

### Durch die Weiterbildung können Sie

- Einzelne, Gruppen und Teams bei fachlichen und teambezogenen Anliegen ziel-, lösungs- und prozessorientiert als interne\_r oder externe\_r Berater\_in supervisorisch begleiten
- Ihr systemtheoretisches Wissen und die systemischen Grundhaltungen vertieft nutzen
- soziale und institutionelle Kontextbedingungen in die Arbeit einbeziehen
- ungleiche Zugangsmöglichkeiten zu Ressourcen aufgrund von sozialen, genderbezogenen, kulturellen oder auch anderen Diversity-Aspekten erkennen
- vielfältige Beratungsmethoden, Tools und Interventionen gezielt einsetzen
- Ihr individuelles Profil schärfen

### Die Weiterbildung qualifiziert Sie

- zur systemisch-lösungsorientierten Supervision, Prozess- und Teambegleitung von Einzelnen, Gruppen und Teams

### Die Weiterbildung fördert

- die eigene Handlungs- und Beratungskompetenz

### Die Weiterbildung unterstützt Sie

- beim Erschließen neuer Betätigungsfelder



## Für Angestellte

Die in dieser Weiterbildung erworbenen Kompetenzen können vielfältig genutzt werden. Die Theorie sozialer Systeme und ihre praktische Umsetzung ermöglichen Ihnen auch innerhalb der eigenen Organisation Zusammenhänge leichter zu erkennen und zu reflektieren. Die systemischen Grundhaltungen unterstützen Sie im Umgang mit Ihren Mitarbeitenden und Ihrer Zielgruppe. Auch qualifizieren Sie sich für die Übernahme einer Führungsposition.

## Für Freiberufler\_innen

Supervision ist in vielen Arbeitsfeldern ein selbstverständliches Instrument, um die eigene Professionalität und die Qualität der Organisation einer Einrichtung zu reflektieren, zu sichern und weiter zu entwickeln. Der Bedarf an externen Supervisor\_innen ist groß. Der systemische Ansatz hat sich auf dem Markt erfolgreich durchgesetzt.

Viele unserer Supervisions-Kolleg\_innen arbeiten in gemischten Arbeitsmodellen: teils angestellt und teils selbstständig.





## Wieviel?

Die **Aufbau-Weiterbildung** dauert **eineinhalb Jahre** und umfasst entsprechend den Richtlinien der Systemischen Gesellschaft (SG):

<b>Theorie und Methoden</b>	<b>100 WE</b>
<b>Selbsterfahrung und Selbstreflexion</b>	<b>25 WE</b>
<b>Supervision</b>	<b>75 WE</b>
<b>Intervision/Lern- und Reflexionsgruppen</b>	<b>30 LE</b>
<b>Nachgewiesene Praxis</b>	<b>50 LE</b>
<b>Literaturstudium</b>	<b>20 LE</b>
<b>Gesamt</b>	<b>300 WE/LE</b>
<b>WE = Weiterbildungseinheiten à 45 Minuten</b>	<b>von Dozent_innen begleitet</b>
<b>LE = Lerneinheiten à 45 Minuten</b>	<b>selbst organisiert</b>

8

### Durchführung:

- 16 Seminartage ganztags (in 2- und 3 tägigen Seminaren) incl. Selbstreflexionseinheiten sowie Abschlusscolloquium
- 8 Supervisionstage ganztags
- Zwischen den Seminaren finden selbstorganisierte Intervisionen statt
- Zum letzten Seminar dokumentieren und präsentieren die Teilnehmenden ein Praxisprojekt
- Die Teilnehmenden verpflichten sich außerdem zu Literaturstudium und dokumentierter Praxis












## Was?

In dieser Weiterbildung bieten wir Ihnen „buntes“ Handwerkszeug und fundiertes theoretisches Wissen, um Menschen in beruflichen Systemen wirksam zu begleiten und Ihr eigenes Handeln zu reflektieren.

Die Inhalte werden im Laufe des Weiterbildungsprozesses mit den Teilnehmer\_innen interaktiv gestaltet und bei Bedarf modifiziert.

## Seminare

 <h3>Ankommen &amp; Einsteigen</h3>	<p>Grundlagen Systemischer Supervision Abgrenzung zu anderen Beratungsformaten Ziele, Anlässe und Formen von Supervision Rahmenbedingungen &amp; Contracting Erstgespräch, Auftragsklärung und Vertragsgestaltung Setting, Struktur und Aufbau einer Supervisionssitzung</p>
 <h3>Do Supervision!</h3>	<p>Methodenkoffer: repeater&amp; refresher Gesprächsführung im Mehrpersonensetting Wirksame Methoden und Tools in der Fallsupervision Wahrnehmung und Achtsamkeit Intuition und Resonanzphänomene Eigenes Berufsprofil, Marketing und Akquise Menschen in Veränderungsprozessen</p>

 <h2 style="text-align: center;">Organisation &amp; Dynamik</h2>	<p>Theorie sozialer Systeme und Unternehmen  Spannungsfelder in Organisationen: Kultur und Macht  Führung &amp; Hierarchie  Gruppen-/Teamdynamiken und Konfliktfelder  Arbeit an Werten und Visionen  Kontextsensibilität und Diversity-Aspekte</p>
 <h2 style="text-align: center;">Wort &amp; Bild</h2>	<p>Systemische Strukturaufstellung  Visualisierungstechniken  Szenische Methoden  Non-Verbales und Paraverbales</p>
 <h2 style="text-align: center;">Teamentwicklung indoor &amp; outdoor</h2>	<p>Erlebnisorientierte Teamentwicklung  Teamdynamik &amp; Rollen  Handlungsorientierte Methoden  Designs &amp; Interventionen  Erholungsraum &amp; Inspirationsquelle</p>
 <h2 style="text-align: center;">Hand &amp; Fuß</h2>	<p>Ressourcen- und Kompetenzanalyse  Solution talks &amp; tools  Microinputs in Veränderungsprozessen  Gesundheitsmanagement, Psychohygiene und Resilienz  Haltung &amp; Ethik  Bewusstheit der eigenen biografischen Entwicklung  Selbstreflexion zur Rolle als Supervisor_in</p>
 <h2 style="text-align: center;">Ende gut alles gut!</h2>	<p>Beendigung von Supervisionsprozessen  Feedback gestalten  Reflexion &amp; Evaluation</p>



## Seminare (100 WE)

In den Seminaren werden unterschiedliche systemische Ansätze, Theoriemodelle und eine vielfältige Methodik systemischer Supervision, Teamentwicklung und Organisationsberatung vorgestellt, ausprobiert und reflektiert.

## Selbsterfahrung und -reflexion (25 WE)

Die Selbsterfahrung ist kontext- und berufsfeldbezogen in die Seminare und Lehrsupervisionen integriert. Selbsterfahrung wird verstanden als eine Reflexion biografischer und beruflich sozialisierter Sichtweisen. Affekt-, Verhaltens- und Lösungsmuster der Teilnehmenden werden auf dem Hintergrund der in der Weiterbildung und in der Praxis gewonnenen Erfahrungen reflektiert.

## Lehrsupervision (75 WE)

In den Lehrsupervisionen werden Anliegen der Teilnehmenden aus der Praxis bearbeitet, Ihre Supervisionspraxis fortlaufend begleitet sowie Live-Arbeiten der Teilnehmenden supervidiert. Die Lehrsupervisionen werden in der Regel in den Einrichtungen der Teilnehmenden veranstaltet. Die Teilnehmenden stellen Fälle vor oder arbeiten live mit „ihren“ Supervisand\_innen. Nach Absprache ist es auch möglich, diese Live-Supervisionen an den Arbeitsstellen der supervidierten Teams zu veranstalten.

## Nachgewiesene Praxis (50 LE)

Die Teilnehmenden führen während der Weiterbildung eigene Supervisionen mit Einzelpersonen, Gruppen oder Teams durch. 50 Einheiten à 45 Minuten werden in mindestens 3 begleiteten Supervisionsprozessen schriftlich dokumentiert. Detaillierte Informationen erhalten Sie im ersten Seminar der Weiterbildung.

## Intervisions-/Lerngruppen (30 LE) & Literaturstudium (20 UE)

Neben der Teilnahme an den begleiteten Weiterbildungseinheiten sind die Teilnehmenden verpflichtet, sich regelmäßig in kleineren Intervisionsgruppen regional zu treffen.

Die Teilnehmenden erhalten eine ausführliche Literaturliste und im Laufe der Weiterbildung Hinweise auf relevante Veröffentlichungen. Auch werden Bücher zu den jeweiligen Seminaren ausgelegt. Die geleistete Eigenarbeitszeit ist nachzuweisen.

(siehe auch: [www.systemische-gesellschaft.de/systemischer-ansatz/arbeitsbereiche/systemische-supervision](http://www.systemische-gesellschaft.de/systemischer-ansatz/arbeitsbereiche/systemische-supervision))

# Wie? Der Weiterbildungsprozess

Wir legen großen Wert auf ein kooperatives und humorvolles Lernklima sowie eine praxisbezogene Vermittlung der Inhalte. Theorie und Praxis werden eng verzahnt.

Dabei ist es uns wichtig, dass die Teilnehmenden das Gelernte, ihr eigenes Handeln sowie ihre Rolle und ihre Person laufend reflektieren. Hierfür bieten wir eine Vielfalt an Methoden. Auch haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, individuelle Interventionsdesigns zu entwickeln und diese im eigenen Arbeitsfeld und in den selbst geleiteten Supervisionsprozessen praktisch anzuwenden.

Ziel der Weiterbildung ist es, dass die Teilnehmenden ein individuelles Supervisionsprofil entwickeln.



## Wann?

<b>1. Seminar</b>	<b>16. – 18.11.2017 (Do – Sa)</b>
<b>2. Seminar</b>	<b>26./27.1.2018 (Fr/Sa)</b>
<b>3. Seminar</b>	<b>20./21.4.2018 (Fr/Sa)</b>
<b>4. Seminar</b>	<b>15./16.6.2018 (Fr/Sa)</b>
<b>5. Seminar</b>	<b>12.-14.10.10.2018 (Fr – So)</b>
<b>6. Seminar</b>	<b>18./19.1.2019 (Fr/Sa)*</b>
<b>7. Seminar</b>	<b>5./6.4.2019 (Fr/Sa)*</b>
<b>Supervisionen</b>	Supervisionen werden auf die Dauer der Weiterbildung verteilt. Sie werden in der Regel <b>samstags</b> veranstaltet. Nach Absprache können Lehrsupervisionen auch live an den Arbeitsstellen der supervidierten Teams oder Einzelpersonen und an anderen Tagen stattfinden.
	* Termine sind reserviert und können vom Tagungshaus Burg Schwaneck aus organisatorischen Gründen jeweils erst im März des jeweiligen Vorjahres definitiv bestätigt werden.



## Für wen genau? Zugangsvoraussetzung

Systemische Berater\_innen, Therapeut\_innen und Coaches, deren Weiterbildung den Richtlinien der Systemischen Gesellschaft (SG) oder Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF) entspricht.

- Abschluss eines Hochschul- oder Fachhochschulstudiums  
Ausnahmen werden auf Anfrage individuell geregelt
- 5 Jahre Berufspraxis
- Möglichkeit zur Umsetzung von systemischer Supervision während der Weiterbildung

14



## Abschluss & Zertifizierung

Nach Erfüllung aller Zertifizierungskriterien wird die Weiterbildung vom **KiM**Institut zertifiziert.

Die Teilnehmenden können sich vom Dachverband Systemische Gesellschaft (SG) gegen Gebühr zum/zur Systemischen Supervisor\_in (SG) zertifizieren und sich auf die Liste der Systemischen Supervisor\_innen (SG) setzen lassen.



## Kursleitung & Team

### Christiane Bauer Kursleitung

Diplom-Sozialpädagogin (FH)  
Systemische Therapeutin und Beraterin (DGSF)  
Supervisorin; reteaming-coach®  
Business Coach (nach ICF)  
Traumafachberaterin (DeGPT/BAG-TP)  
Resilienztrainerin (RFB), Fachautorin  
Lehrtrainerin und Dozentin für Systemische  
Beratung (SG) sowie lehrende Coach und  
Supervisorin (SG); freiberufliche Trainerin,  
Supervisorin und Coach; Leiterin des **KiM**Instituts

### Werner Eder

Sonderpädagoge (M.Sc.)  
Systemischer Therapeut und Berater (SG)  
Musiktherapeut; Psychotherapeut; reteaming-coach®  
Lehrtherapeut (SG) und Lehrsupervisor  
freiberuflicher Trainer, Supervisor, Coach  
und Therapeut in eigener Praxis

## **Antje Hettler**

Diplom-Sozialpädagogin (FH)  
Systemische Therapeutin und Beraterin (SG)  
Business Coach (nach ICF)  
Traumafachberaterin (DeGPT/BAG-TP))  
Trainerin u.a. für Gender- und Diversity-Kompetenz  
Lehrtrainerin und Dozentin für für systemische Beratung (SG)  
freiberufliche Trainerin & Coach

## **Dr. Claudia Starke**

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie  
Systemische Beraterin und Therapeutin (SG)  
Hypnotherapeutin; Fachautorin  
Lehrtrainerin für Systemische Beratung und  
Lehrtherapeutin (SG und SSG)  
freiberufliche Trainerin, Supervisorin, Coach  
und als Therapeutin in einer Praxisgemeinschaft

## **Susanne Thalheim**

Diplom-Psychologin  
Systemische Organisationsberaterin  
Lehrtrainerin für Systemische Beratung  
Lehrsupervisorin und Ausbilderin für  
Coaching (nach EASC)  
freiberufliche Trainerin, Supervisorin und Coach

**Weitere Trainer\_innen oder Supervisor\_innen sind angefragt.**



## Wo?

### Seminare 1 - 4 und 6 – 7:

Burg Schwaneck  
JH und Jugendbildungsstätte  
Kreisjugendring München-Land  
Burgweg 4 – 6  
82049 Pullach/bei München



### Seminar 5:

Das 5. Seminar findet in einem Bildungshaus im ländlichen Bayern mit Übernachtung statt.

### Supervisionen:

Die Lehrsupervisionen werden in der Regel in den Einrichtungen der Teilnehmenden veranstaltet. Die Teilnehmenden stellen Fälle vor oder arbeiten live mit „ihren“ Supervisand\_innen. Nach Absprache können diese Live-Supervisionen auch an den Arbeitsstellen der supervidierten Teams stattfinden.



## Kosten

Die **Kosten für die Seminare und Supervisionen** betragen 3900.- Euro zahlbar in 4 Raten à 975.- Euro, die sich über den Ausbildungszeitraum verteilen. Genaues wird im Ausbildungsvertrag geregelt.

Der **Betrag beinhaltet** während der Seminareinheiten in Pullach das **Mittagessen** für die Teilnehmenden.

**Zusätzliche Kosten:** Getränkekosten je nach Verbrauch während der Seminare in der Burg Schwaneck in Pullach und die Übernachtungs- und Verpflegungskosten während des auswärtigen Seminars von ca. 200.- Euro.

**Übernachtung während der Seminare auf der Burg Schwaneck:** bitte selbstständig in der Jugendherberge Burg Schwaneck in Pullach oder in einer anderen Unterkunft die Übernachtungen buchen. Informationen lassen wir Ihnen gerne zukommen.



## Anmeldung & Bewerbung

### Bewerbung bitte senden oder mailen an:

KiMInstitut GbR  
Niederreuther-Weg 13  
82131 Gauting  
info@kim-institut.de

Aufgrund der begrenzten Teilnehmendenzahl empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung bzw. Bewerbung. Sie erhalten von uns hierzu eine zeitnahe Rückmeldung.

19

### Ihre Bewerbung enthält:

- Ihre Kontaktdaten beruflich und privat
- Informationen zu
  - ✓ Ihrem beruflichen Werdegang (Abschluss, Ausbildung oder Studium; berufliche Laufbahn)
  - ✓ Ihrem systemischen Abschluss (bitte in Kopie beilegen)
  - ✓ Ihrer derzeitigen beruflichen Tätigkeit
  - ✓ Ihrem Interesse/Ihrer Motivation zur Teilnahme
  - ✓ Ihren ersten Ideen, in welchen Praxisfeldern Sie das Gelernte während der Weiterbildung anwenden können
  - ✓ Ihre Vorstellungen über berufliche Perspektiven nach der Weiterbildung

## Fragen

Gerne beantworten wir Ihre Fragen in einem persönlichen (Telefon-) Gespräch.

## Kontakt & Info

**Kim**INSTITUT

Christiane Bauer  
Niederreuther-Weg 13  
82131 Gauting  
info@kim-institut.de  
www.kim-institut.de  
Fon 089/844122

---

20

**Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit!**